



Bibliographische Daten

Titel: Flora des Regnitzgebietes
Ersteller: Christian Kittler
Signatur: Amb. 8. 2902

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

53. Familie. Gentianaceen Jussieu. Enzian- gewächse. V 1 und (IV.)

A. Blätter, wechselständig, 3zählig; Sumpfpflanze mit rötlich—
weißen Blüten in blattloser, dichter Traube.

Menyanthes. 246.

B. Blätter gegenständig, einfach; Landpflanzen.

a. Griffel sehr kurz oder fehlend, Narben 2; Krone blau
oder violett. Gentiana. 247.

b. Griffel fadenförmig, mit 1 kopfförmigen Narbe; Krone
rosa oder weiß. Erythraea. 248.

246. Menyanthes Tournefort. Fieberflee. Bitterflee.

512. *M. trifoliata* L. Dreiblättriger Bitterflee. Blätter grund-
ständig, langgestielt, 3zählig, Blättchen groß, verkehrt—eiförmig,
fast sitzend; Blüten in blattloser, dichter Traube, rötlich—weiß
mit langhäftigen Kronenzipfeln. Gräben, sumpfige Wiesen.
Duzendteich, Tullnau, Ansbach, Heidenberg bei Schwabach,
auch im Jura zwischen Glagenstein und Hansgörg, Potten-
stein u. a. Mai, Juni.

247. Gentiána Tournefort. Enzian. ~~Enzian~~

A. Krone weder im Schlunde härtig, noch am Rande
gefranst.

a. Blüten in den oberen Blattwinkeln und an
der Spitze des Stengels quirlig—gehäuft.

513. *G. cruciata* L. Kreuz—Enzian. Wurzelstock zahlreiche, dicht-
beblätterte Stengel treibend; Blätter länglich—lanzettlich,
3nervig, die untern in eine lange Scheide verwachsen; Kelch
glockig; Krone keulig, außen grau—innen hellblau. (Blüten
4zählig.) Trockene Wiesen, Bergabhänge, besonders im Jura.
Juli, August.

b. Blüten in den oberen Blattwinkeln einzeln
oder zu zweien und endständig, ohne grund-
ständige Blattrosette.

514. *G. Pneumonanthe* L. Lungen—Enzian. Stengel 1 bis viel-
blütig; Blätter lanzettlich—lineal, meist 1 nervig, am Rande
engerollt, stumpf, die untersten schuppenförmig, die unteren
bisweilen länglich—eiförmig; Blüten gegen—oder wechsel-
ständig, inwendig dunkel—azurblau, mit 5 grün—punktierten
Streifen, sehr selten weiß. Feuchte, torfige Wiesen, sehr zer-
streut. Juli bis Oktober.